

Vergabestelle

Gemeinde Birkenwerder
Hauptstraße 34
16547 Birkenwerder
Deutschland
Tel. 03303 290 0

Fax 03303 290 200

Datum der Versendung **03.06.2026**

Vergabeart

- ☒ Öffentliche Ausschreibung
☐ Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb
☐ Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb
☐ Freihändige Vergabe

Ablauf der Angebotsfrist

Datum **02.07.2026** | Uhrzeit **12:00 Uhr**

Eröffnungstermin

Datum **02.07.2026** | Uhrzeit **13:00 Uhr**Ort **16547 Birkenwerder, Hauptstraße 34**Raum **EG, Zimmer 111 (Groth/Otto)**Bindefrist endet am **31.08.2026****Aufforderung zur Abgabe eines Angebots für eine Rahmenvereinbarung**

Bezeichnung der Bauleistung

Bereich/Liegenschaft(en)

Baumpflegearbeiten im Gemeindegebiet Birkenwerder☐ gemäß beigefügtem Verzeichnis der Liegenschaften

Vergabenummer

Leistung

4/Ö/2/26**Landschaftsbauarbeiten****Anlagen****A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind:**

- ☒ 612 Teilnahmebedingungen (Ausgabe 2019)
☐ 216 Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
☐ 227 Zuschlagskriterien
☐ Verzeichnis der Auftraggeber
☒ Informationen zur Datenerhebung
☒ **Muster SOKA-Bau, Hinweise Selbstreinigung VOB**
☐

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden:

- ☒ Teile der Leistungsbeschreibung: Baubeschreibung, Pläne, sonstige Anlagen
☒ 614 Besondere Vertragsbedingungen
☒ 241 Abfall
☐ 244 Datenverarbeitung
☒ **Information der Gemeinde EU-DSGVO**
☐ 247 Aufträge mit besonderen Anforderungen aufgrund Geheimhaltung oder Sabotageschutz
☐ 247 MIL Bauaufträge in militärisch genutzten Liegenschaften
☐ Verzeichnis der Liegenschaften
☐
☐
☐
☐
☐



C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:

- ☒ 613 Angebotsschreiben
- ☒ Teile der Leistungsbeschreibung: Rahmen-Leistungsverzeichnis
- ☒ 124 Eigenerklärung zur Eignung
- ☐ 125 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung Teilnehmer
- ☒ 221/222 Angaben zur Preisermittlung entsprechend Formblatt 221/222
- ☒ 233 Nachunternehmerleistungen
- ☒ 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- ☐ 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- ☐ 615 Preisgleitklausel
- ☒ **Bescheinigung Sozialkasse o. GaLa-Bau oder EE Nichtteilnahme Sozialkassenv., fachliche Qualif.**
- ☒ **Verpflichtungserkl. BbgVergG(Bieter/NU), Eignungsleihe (235), Eigenerkl. keine russische Betei.**
- ☒ **Eigenerklärung Betriebshaftpflicht, 3 Referenzen aus den letzten 3 Jahren - siehe Checkliste 216**

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind:

- ☐ 126 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung – Nachunternehmer/Unterauftragnehmer
- ☐ 223 Aufgliederung der Einheitspreise entsprechend Formblatt 223
- ☒ **Urkalkulation**
- ☐

1 Es ist beabsichtigt, eine Rahmenvereinbarung über die in der beigefügten Rahmen-Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung folgender Auftraggeber

Gemeinde Birkenwerder

Sachgebiet Umwelt

Hauptstraße 34

16547 Birkenwerder

- ☒ mit nur einem Auftragnehmer abzuschließen.
- ☐ mit mehreren Auftragnehmern abzuschließen, die Einzelaufträge werden wie folgt erteilt:

2 Die Rahmenvereinbarung ist ein für die in der Bekanntmachung oder den Besonderen Vertragsbedingungen genannte Laufzeit abgeschlossener Vertrag, der den/die Auftragnehmer verpflichtet, die mit Einzelaufträgen abgerufenen Leistungen zu den in der Rahmenvereinbarung und dem jeweiligen Einzelauftrag festgelegten Bedingungen auszuführen.

Diese Einzelaufträge werden ausschließlich durch die unter Nummer 1 genannten Auftraggeber an das(die)jenige(n) Unternehmen erteilt, das(die) zu diesem Zeitpunkt Vertragspartner der Rahmenvereinbarung ist(sind).

3 Das geschätzte Auftragsvolumen beträgt

- ☐ ca. _____ Euro für die Vertragslaufzeit
- ☒ ca. 80.000,00-120.000,00 Euro/Jahr

Dieses geschätzte Auftragsvolumen wird hiermit **nicht** festgelegt, d.h. es kann höher oder geringer ausfallen.

4 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt

- ☒ elektronisch über die Vergabepattform
☐ auf andere Weise (schriftlich/Textform)
☐ in Kombination: bis zur Angebots(er)öffnung elektronisch über die Vergabepattform; danach schriftlich oder in Textform

Stelle

Straße
 PLZ/Ort

Fax
 E-Mail

5 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)**5.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:**

- ☒ siehe Formblatt Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
☐
☐

5.2 – frei -**5.3 Nachforderung**

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden

- ☒ nachgefordert.
☐ teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

☐ nicht nachgefordert.

5.4 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

- ☒ siehe Formblatt Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
☐
☐

6 Losweise Vergabe

- ☒ nein
☐ ja, Angebote sind möglich
☐ nur für ein Los
☐ für ein Los oder mehrere Lose

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

7 Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

- ☐ zugelassen.
 Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.
 § 13 Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.
☒ nicht zugelassen.

8 Nebenangebote

- 8.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Teilnahmebedingungen gilt nicht.
- 8.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Teilnahmebedingungen) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -
- ☐ für die gesamte Leistung
- ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:

☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

unter folgenden weiteren Bedingungen:

☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

☐

9 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- ☒ Zuschlagskriterium Preis
Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.
Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen. Die Wirtschaftlichkeit wird anhand der Musterbaustellen ermittelt.

- ☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 Prozent eingeräumt.

Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt.

Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstatt für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

10 Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ Elektronisch
☒ in Textform ☒ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

- ☐ Schriftlich

Das beigelegte Angebotsschreiben ist zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

☐ siehe Briefkopf

☐ Stelle:

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe

„Angebot für Rahmenvereinbarung

Bereich/Liegenschaft(en) **Baumpflegearbeiten im Gemeindegebiet Birkenwerder**

Vergabenummer:

4/Ö/2/26

Leistung:

Landschaftsbauarbeiten

”

zu versehen, ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels.

11 Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A

-entfällt-

12 SOKA-Bau

SOKA-Bescheinigung, (nicht älter als 6 Monate). Inhalt: Bruttolohnsumme, geleistete Arbeitsstunden, Zahl der gewerblich Beschäftigten, erfolgte Beitragszahlungen.

Gegebenenfalls Negativbescheinigung SOKA-BAU (nicht älter als 6 Monate) oder Bestätigung der Nichtteilnahme am Sozialkassenverfahren (Formblatt liegt bei).

Betriebshaftpflichtversicherung

Eigenerklärung über das Bestehen der Berufs- und Betriebshaftpflichtversicherung mit den geforderten Deckungssummen in EURO (je Versicherungsfall für Sach- und Vermögensschäden 500.000 €, 3,0 Mio, für Personenschäden) oder eine Deckungszusage der Versicherung oder Versicherungsmakler, dass die geforderte Deckungssumme (siehe oben) im Auftragsfall zugesichert wird.